



Klein, kostbar, kostenfrei

Die zauberhafte, mehrfach preisgekrönte Kleingartenkolonie befindet sich direkt an der Grenze von Schöneberg zu Wilmersdorf. Am Ende der Freiherr-vom-Stein-Straße, 5 Fußminuten vom Rathaus Schöneberg entfernt, präsentiert sich die wunderbare Welt der Kleingärtner in all ihren Facetten. Zu jeder Jahreszeit ist der Zu- und Durchgang für die Allgemeinheit möglich, ja erwünscht. Langsam und mäandernd umher schlendernd, entdeckt man hier und da am Zaun befestigt, rührend liebevoll eingeschweißte Blätter mit z. B. Lyrik, Gedichten oder auch Balladen von Erich Kästner. Das Gedicht vom Herrn von Ribbeck aus Ribbeck im Havelland ist auch zu finden. Jeweils bezogen auf die Flora und Fauna des so schönen Ortes mitten in unserer Stadt.

Die Angebote für die Allgemeinheit sind beeindruckend vielfältig und in den Infokästen dort leicht zu finden. Zusätzlich hat man neuerdings auch die Möglichkeit, sich im kleinen Lesegarten am Vereinshaus auf einer der Holzbänke nieder zu lassen, um sich ungestört als Auszeit in andere (Bücher-)Welten zu entführen... Bei Vogelgezwitscher unter „raunenden“ Bäumen ist Entspannung pur garantiert, so man sensibilisiert ist. Eigene Bücher können dort hinterlassen werden (regengeschützte Box) bzw. auch selbst mitgebracht oder unbehelligt getauscht werden.

Eine Pflanzenbörse für Kinder ist initiiert worden, später im Jahr eine Pfingstfeier mit Musik im grünen Umfeld, das Sommerfest mit Rockband ist angesagt und später dann unter anderem auch ein Erntefest, alle Angebote finden Sie im Anhang.

Wer nun, wie Marco Paetow und Frau, ganz unverhofft zur Parzelle mit dem 24,05 qm großem Häuschen der kürzlich verstorbenen Mutter kam, ist unübersehbar stets emsig am werkeln, graben, sägen, pflanzen und bauen.

Marco Paetow, in der Fregestraße in Friedenau groß geworden,

musste nun seine ganze Lebensplanung nach der Auflösung der Wohnung mehr oder weniger auf die hiesige Aufgabe verlagern. Privat inzwischen in Lichterfelde wohnhaft, gibt es noch den Hund, und 3 Katzen verlangen auch ihr Recht.

Am aufwändigsten aber scheint die Koi-Zucht, die sorgsam und fachkundig im Gartenteich gehegt und gepflegt wird. Kois werden immerhin 25-35 Jahre alt. Der, allseits hier bekannte Feinschmecker(!)-Reiher vom Entensee in der Nähe ist schon aufmerksam geworden, und so mussten zwangsläufig Zäune und eine luftdurchlässige Abdeckung angebracht werden.

Der Wohnwagen auf dem Campingplatz an der Ostsee sollte eigentlich der Freizeitmittelpunkt bleiben für die ganze Familie. Nun muss der Spagat gestemmt werden, die Kinder helfen zum Glück dabei, Enkelkinder sind auch schon vorhanden. Neues Leben also im ehemaligen Kleingarten der Mutter, die ihn bisher allein bewirtschaftete.

Im Folgenden nun die Angebote dieser kleinen Oase, die uns allen vorerst bis zum Jahre 2022 dort sicher ist, sein soll:

Für so viele bereichernde Momente. Für soviel nahe Lebensqualität. Für so viele Besucher. Für Jeden. Für Sie und mich.

Offene Veranstaltungen 2017

21.5., 11.00-13.00 Uhr
Pflanzenbörse m. Angebot f. Kinder
5.6., 11.00 Uhr
Pfingstfeier mit Musik
18.6., 11.00 Uhr
Langer Tag der StadtNatur
Essbarer Kleingarten für Kinder
21.6. abends
Fête de la Musique
15.7. 18.00 Uhr
Sommerfest mit Fun 4 Six
24.9., 11.00-13.00 Uhr
Erntefest mit Angebot für Kinder

Elfie Hartmann

Elfie Hartmann: klein, kostbar, kostenfrei.

Die Stadtteilzeitung für Schöneberg – Friedenau – Steglitz.

Ausgabe Nr. 141 – Mai 2017, S. 10.